

Patientensicherheit

Datum 16.9.2026
Subjekt Sana Kliniken
Region Nemecko
Kategorie Firmy, Zdravotníctvo a nemocnice, Bezpečnosť

Zum Welttag der Patientensicherheit am 17. September macht das Sana Klinikum Hof gemeinsam mit den Sana Kliniken Oberfranken in Coburg, Lichtenfels und Neustadt mit einer Mitarbeitenden-Aktion und einer Informationskampagne darauf aufmerksam, warum gerade Menschen mit chronischen Erkrankungen auf eine verlässliche, gut abgestimmte medizinische Versorgung angewiesen sind.

Bluthochdruck, Diabetes, Herzschwäche, COPD, Asthma, chronische Nierenerkrankungen oder neurologische und chronisch-entzündliche Erkrankungen: Chronische Erkrankungen sind vielfältig und begleiten viele Menschen über Jahre, teilweise ein Leben lang. Eine sichere medizinische Versorgung ist deshalb für die Betroffenen von besonderer Bedeutung.

Unter dem Motto **„Sichere Versorgung chronisch erkrankter Menschen - für ein gutes Leben!“** rückt der diesjährige Welttag der Patientensicherheit genau diese Patientengruppe in den Mittelpunkt. Das Sana Klinikum Hof beteiligt sich mit zwei Aktionen, die informieren und gleichzeitig zeigen, wie viele Menschen und Berufsgruppen an einer sicheren Versorgung beteiligt sind.

„Ich bin Teil der sicheren Versorgung“

Für eine Fotoaktion für die Social Media Kanäle wurden Mitarbeitende aus unterschiedlichen Bereichen der Sana Kliniken in Oberfranken porträtiert. Auf Schildern zeigen sie, welchen Beitrag sie persönlich zur Patientensicherheit leisten: „Ich Sorge für sichere Medikamente“, „Ich höre genau hin“, „Ich achte auf jedes Detail“, „Ich begleite Menschen über viele Jahre“ oder „Ich koordiniere die Versorgung“.

Die porträtierten Kolleginnen und Kollegen stehen dabei stellvertretend für zahlreiche Berufsgruppen im Klinikum. Denn Patientensicherheit beginnt nicht erst bei einer medizinischen Behandlung. Sie reicht von der korrekten Aufnahme und Diagnostik über Medikamente, Therapie und Pflege bis zur Kommunikation, Dokumentation und Organisation einer sicheren weiteren Versorgung nach dem Krankenhausaufenthalt.

Gerade bei chronischen Erkrankungen ist dieses Zusammenspiel besonders wichtig. Betroffene haben häufig über lange Zeit Kontakt zu verschiedenen Ärztinnen und Ärzten, Therapeuten, Pflegekräften und weiteren Akteuren im Gesundheitswesen. Informationen müssen zuverlässig weitergegeben, Therapien aufeinander abgestimmt und Veränderungen rechtzeitig erkannt werden.

„Patientensicherheit ist keine Aufgabe einer einzelnen Berufsgruppe. Sie entsteht jeden Tag durch Aufmerksamkeit, klare Kommunikation und eine gute Zusammenarbeit vieler Menschen“, sagt Daniel Busch, Geschäftsführer des Sana Klinikums Hof. „Unsere Mitarbeitenden-Aktion macht sichtbar, was im Klinikalltag oft selbstverständlich erscheint: Hinter einer sicheren Versorgung stehen viele einzelne Schritte und Menschen, die Verantwortung übernehmen.“

Was bedeutet eigentlich „chronisch krank“?

Mit einer zweiten Aktion setzt das Sana Klinikum Hof auf Aufklärung. Unter der Überschrift „**Jeder zweite kennt jemanden, der chronisch krank ist. Vielleicht sogar sich selbst.**“ informiert eine Social-Media-Serie darüber, was chronische Erkrankungen sind und warum Patientensicherheit bei ihrer Behandlung eine besondere Rolle spielt. Zu chronischen Erkrankungen zählen beispielsweise Herz-Kreislauf-Erkrankungen wie Bluthochdruck und Herzschwäche, Diabetes mellitus, Asthma und COPD, chronische Nierenerkrankungen sowie verschiedene neurologische, rheumatische und chronisch-entzündliche Erkrankungen. Viele dieser Krankheitsbilder werden auch am Sana Klinikum Hof behandelt. Verschiedene Fachbereiche wie Kardiologie, Pneumologie, Neurologie, Gastroenterologie und Nephrologie arbeiten dabei mit Pflege, Diagnostik, Therapie und weiteren Berufsgruppen zusammen.

Eine sichere Versorgung bedeutet dabei weit mehr als die richtige Behandlung zum richtigen Zeitpunkt. Sichere Medikamente, regelmäßige Kontrollen, verständliche Informationen und eine gute Abstimmung zwischen den verschiedenen Beteiligten sind ebenso wichtig. Auch Patientinnen und Patienten selbst spielen eine entscheidende Rolle: Fragen zu stellen, Veränderungen mitzuteilen und Informationen zu Medikamenten oder Vorerkrankungen weiterzugeben, trägt zur Sicherheit bei.

Für ein gutes Leben

Das Ziel einer guten Versorgung chronisch erkrankter Menschen ist nicht allein die Behandlung einer Erkrankung. Es geht ebenso darum, Beschwerden zu reduzieren, Komplikationen möglichst zu vermeiden und Selbstständigkeit und Lebensqualität zu erhalten. Mit den beiden Aktionen möchte das Sana Klinikum Hof deshalb nicht nur am Welttag der Patientensicherheit ein Zeichen setzen. Sie sollen sichtbar machen, was an jedem Tag des Jahres gilt:

Sichere Versorgung ist Teamarbeit - Gemeinsam für die Gesundheit aller!

Anja Preiss, Leitung Qualitätsmanagement Sana Klinikum Hof

<https://www.sana.de/newsroom/patientensicherheit>